

15. OCC-KÜSTENTROPHY
**21.
-22.
Juni**

occ **Küsten
trophy**

STRECKE · FAHRZEUGE UND TEAMS · GELÄNDE · IMPRESSIONEN

Programm 2024

Die schönste Rallye
am Meer

NAUTISCHE INSTRUMENTE
MÜHLE
GLASHÜTTE/SA.



RALLYE-READY: DER 29ER CHRONOGRAPH.

Ihr Fahrzeug liegt perfekt auf der Straße – so wie der 29er Chronograph an Ihrem Arm. Er begeistert mit seinem präzisen Mühle-Uhrwerk für Zeitmessungen bis auf eine achteil Sekunde genau. So liegen Sie bei jedem Wettkampf perfekt im Rennen.

Erfahren Sie mehr über
den 29er Chronograph.
www.muehle-glashuette.de





Martina Warning,
Veranstalterin
OCC-Küstentrophy

Willkommen in Boltenhagen

Wie wunderbar, dass Sie sich diese dreitägige Auszeit gönnen.

Die 15. OCC-Küstentrophy bietet genau das: einen Urlaub am Meer mit Ihrem geliebten Oldtimer. Es ist eine Zeit, um die Seele baumeln zu lassen, die Landschaft zu genießen, alte Bekannte zu treffen und neue Freunde zu gewinnen.

Gemeinsam mit dem neu eröffneten „Lindner Hotel“ haben wir fast ein Jahr lang diese Veranstaltung für Sie geplant. Wir freuen uns sehr darüber, dass unser Konzept so gut bei Ihnen ankommt, dass unsere Rallye bereits drei Wochen nach dem offiziellen Nennstart ausgebucht war. Deshalb haben wir beschlossen, **das Starterfeld für 2024 von 100 auf 110 Teams zu erhöhen.** Damit sind wir nun die größte – und wie wir finden auch die schönste – Oldtimer-Rallye im Norden unserer Republik. **Wenn das kein schönes Geschenk zum 40. Geburtstag von OCC ist –** OCC steht für „Oldie Car Cover“ – der Erfinderin und Namensgeberin dieser Ausfahrt.

Was erwartet Sie in den kommenden drei Tagen? Ein spannender Mix aus „Spiel, Spaß und Spannung“, bei dem natürlich auch das Thema Genuss nicht zu kurz kommen darf. Unsere Rallye-Leitung unter der Führung von Markus Hendel hat wieder die schönsten Routen an Küste und Seen dieser Region ausfindig gemacht. Die Abendveranstaltungen finden – wie Sie es von unserer OCC-Küstentrophy kennen – im gemeinsamen Hotel statt, selbstverständlich mit Blick aufs Meer und die vielen schönen Oldtimer im Teilnehmerfeld. **Erstmals wird es in diesem Jahr im Parc Fermé auch ein Autokino geben.** Am Donnerstagabend zeigen wir das EM-Spiel „Spanien gegen Italien“, am Freitagabend den Auto-Klassiker „The Italian Job“.

Weitere Informationen zum Programm, den Teilnehmern, den Stationen und dem Team der 15. OCC-Küstentrophy finden Sie auf den folgenden Seiten. **Bleibt mir nur noch, Ihnen einen Ausblick auf die 16. OCC-Küstentrophy 2025 zu geben: Diese findet vom 26. bis 29. Juni im „Schloss Hotel Fleesensee“ statt** und führt entlang der Müritz und durch den Naturpark Uckermärkischer Seen.

Viel Spaß – möge Christopherus auch in diesem Jahr wieder ein Wettergott sein.

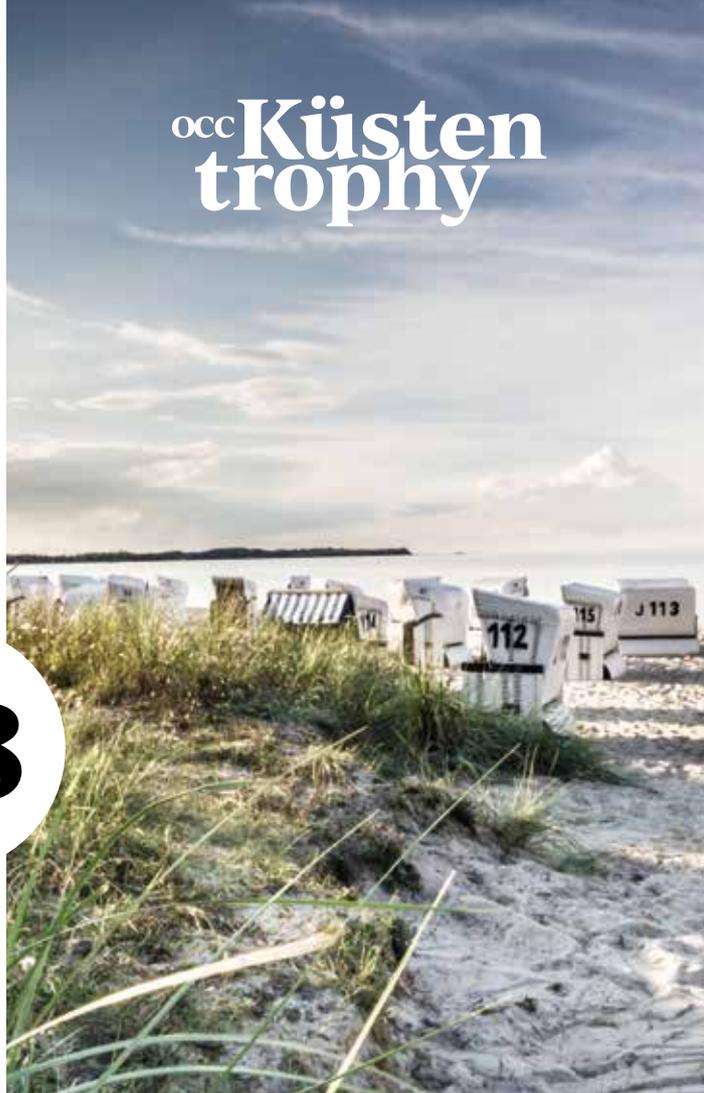
Ihre Martina Warning
und das Team der OCC-Küstentrophy 2024

oCC Küsten trophy

Strecke

Die schönste
Route entlang
der Küste

08



Jäger & Sammler

Die Magie des
Sammelns –
Warum wir
Schätze lieben

42

14

Zeichensprache

Diese Rallye-Symbole
sollten Sie kennen.





16

15. OCC-KÜSTENTROPHY
**21.
 -22.
 Juni**

Starterfeld

Diese Teams sind 2024 dabei.

INHALT

Programm	07
Route	08
Geländeplan	09
Durchfahrtszeiten	10
40 Jahre OCC	12
Zeichensprache	14
Starterfeld	16
Eindrücke von der Route	36
Frauen und Autos	38
Die Magie des Sammelns	42
Mittags-Stopps	44
Nachhaltigkeit	46
Kontakt	50

Ostseebad Boltenhagen

Wohlfühlen am Meer

Gegen Sehnsucht nach dem Meer hilft tatsächlich nur das Meer ...

Feiner, weißer Sandstrand, kristallklares Wasser und viel Ruhe lassen das Örtchen zwischen den Hansestädten Lübeck und Wismar zu einem einzigartigen Urlaubsziel werden.

Pensionen in typischer Bäderarchitektur, villenartige Ferienhäuser, große und kleine Hotels sowie diverse Campingplätze – hier findet jeder sein ganz persönliches Zuhause auf Zeit.



Frischer kann man Fisch nicht genießen!



Der idyllische Fischereihafen von Boltenhagen

Hafenflair erleben die Gäste in der Weißen Wiek mit einer modernen Fünf-Sterne-Marina Yacht Welt mit 350 Liegeplätzen und einer Werft sowie zwei Hotels.

Gleich nebenan befindet sich der Fischereihafen mit den Kuttern und kleinen, roten Holzhütten der Boltenhagener Fischer. Frischer kann man Fisch nicht genießen.

Kurverwaltung Ostseebad Boltenhagen

Ostseeallee 4, 23946 Ostseebad Boltenhagen
www.boltenhagen.de, ostseebad@boltenhagen.de

Donnerstag, 20. Juni 2024

12:00 – 20:00 Uhr	Dokumentenausgabe
12:00 – 20:00 Uhr	Technische Abnahme (TÜV SÜD)
13:00 + 15:00 Uhr	Rallye-Lehrgang (Theorie)
14:00 + 16:00 Uhr	Rallye-Lehrgang (Praxis)
19:00 – 21:00 Uhr	Get-together
ab 21:00 Uhr	EM-Autokino

Freitag, 21. Juni 2024

08:00 – 08:30 Uhr	Teilnehmer-Briefing (Pflicht)
ab 09:00 Uhr	Start 1. Etappe
ab 11:30 Uhr	Mittagspause
ab 16:30 Uhr	Ziel 1. Etappe
19:30 – 21:00 Uhr	Etappen-Abend
ab 21:00 Uhr	Autokino

Samstag, 22. Juni 2024

ab 09:00 Uhr	Start 2. Etappe
ab 11:45 Uhr	Mittagspause
ab 15:20 Uhr	Ziel 2. Etappe
ab 19:00 Uhr	Finalabend + Siegerehrung



Die schönste Route

entlang der Küste

occ **Küsten
trophy**

..... TAG 1

— TAG 2

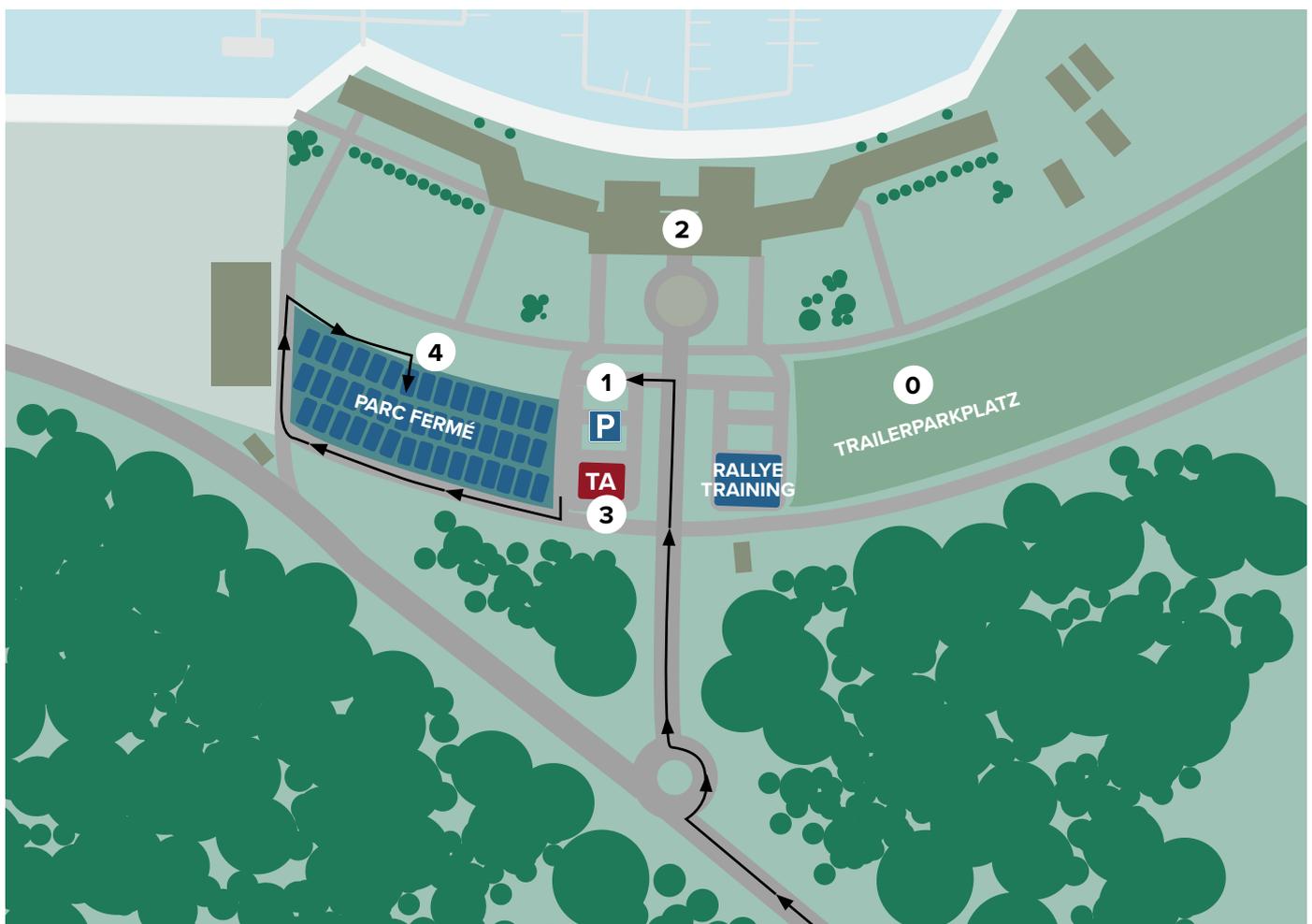


Wo finde ich Was?

Geländeplan



ANKUNFT am Lindner Hotel Boltenhagen



- 0 **Trailerparkplatz** während der Veranstaltung
- 1 **Abstellen** des Fahrzeugs auf dem Parkplatz
- 2 OCC-Küstentrophy **Check-in** im Rallye-Hotel Lindner Hotel Boltenhagen
Dokumentenausgabe, Startertasche, Rallyeaufkleber
- 3 **Technische Abnahme**, nachdem das Fahrzeug beklebt ist
- 4 **Abstellen** des Fahrzeugs im Parc Fermé

Wo sind wir wann?

Freitag, 21. Juni 2024

Lindner Hotel/ Promenade Boltenhagen	09.00 – 11.00 Uhr
Schloss Tressow	09.50 – 11.40 Uhr
Kreisagarmuseum Dorf Mecklenburg	10.05 – 12.00 Uhr
Schloss Hasenwinkel	10.35 – 12.25 Uhr
Klein Sien, Villa Landchic (<i>MITTAGSPAUSE</i>)	11.10 – 14.00 Uhr
Haffplatz Rerik	12.55 – 14.45 Uhr
Kühlungsborn	13.35 – 15.25 Uhr
Heiligendamm	13.45 – 15.40 Uhr
Galopprennbahn Bad Doberan	13.55 – 15.45 Uhr
Gut Groß Siemen (<i>KAFFEPAUSE</i>)	14.25 – 16.55 Uhr
Schloss Gamehl	15.35 – 17.25 Uhr
Wismar Markt	16.05 – 17.55 Uhr
Boltenhagen	16.55 – 18.45 Uhr
Lindner Hotel, Ziel	17.00 – 18.50 Uhr

Samstag, 22. Juni 2024

Lindner Hotel/ Promenade Boltenhagen	09.00 – 10.50 Uhr
Seebrücke Boltenhagen	09.10 – 11.00 Uhr
Drispeth	10.00 – 11.55 Uhr
Schloss Wiligrad	10.20 – 12.10 Uhr
Schwerin	10.50 – 12.40 Uhr
Gneven, Winston Golf (<i>MITTAGSPAUSE</i>)	11.30 – 14.20 Uhr
Schloss Basthorst	12.45 – 14.35 Uhr
Gutshaus Thurow	13.20 – 15.10 Uhr
Zahrensdorf	13.25 – 15.20 Uhr
Hof Redentin	14.05 – 15.55 Uhr
Phan Technikum (<i>KAFFEPAUSE</i>)	14.30 – 17.00 Uhr
Landgut Oberhof	15.40 – 17.30 Uhr
Lindner Hotel, Ziel	15.50 – 17.40 Uhr

Gefahrenre Kilometer (beide Tage):	500 Kilometer
Durchschnittsgeschwindigkeit:	48,26 km/h



Dein Zuhause. Dein Schutz.

Mit unseren Produkten rund um
deine Immobilie.



PROVINZIAL 

Immer da. Immer nah.
Für uns im Norden.

OCC-Mitgründer Christian Bartelt,
auf dem Oldtimer Grand Prix 1985,
Nürburgring



Alles begann mit einem Campingtisch und einem Mercedes 280T

Kinder, wie die Zeit vergeht... Wir bei OCC können nun stolze 40 Jahre vorweisen.

Lassen Sie uns gemeinsam zurückblicken: OCC entsteht im Jahr 1984. Es war spannend in Deutschland, Europa und der Welt. Richard von Weizsäcker wurde Bundespräsident, das Privatfernsehen startete. Die deutschen Wörter des Jahres 1984 waren "Waldsterben", "Saurer Regen" und "Umweltauto". Begriffe wie "Neidsteuer" oder "Zwangsabgabe" waren plötzlich in aller Munde. Wir wuchsen auf zu den Rhythmen einer jungen Band namens Modern Talking: "You're My Heart, You're My Soul". Der VfB Stuttgart wurde Deutscher Meister. Und Niki Lauda gewann in der knappsten WM-Entscheidung der Geschichte seinen dritten und letzten Formel-1-Weltmeistertitel mit einem Unterschied von nur 0,5 Punkten zum Vizeweltmeister Alain Prost. Auch im Norden wurde durchgestartet, mit der Gründung von OCC Assekuradeur in der romantischen und ehrwürdigen Lübecker Altstadt mit ihren vielen Gängen, historischen Gebäuden und den berühmten sieben Türmen. Lübeck – das war auch die Heimat von drei Nobelpreisträgern. Willy Brandt wurde mit dem Friedensnobelpreis ausgezeichnet, Thomas Mann und Günter Grass erhielten ihn für Literatur.

Von der Automobilkultur geprägt waren die Lübecker Kaufleute Thomas Sühr und Christian Bartelt, beide begeisterte Oldtimer-Enthusiasten. Schon damals war ihnen klar, was viele Besitzer von Klassikern beunruhigte: Wie können die Werte dieser Fahrzeuge, die im Gegensatz zu Alltagsfahrzeugen mit dem Alter steigen,

angemessen abgesichert werden? Eine herkömmliche Kfz-Versicherung reichte dafür nicht aus. Etwas Neues musste her!

Doch wie die Idee bekannt machen?

Natürlich bei denen, die es betrifft.

Das erste Ziel der beiden Lübecker – der Südwesten! Mit einem blauen Mercedes-Benz 280T (S123) fuhren sie die knapp 600 km zum Oldtimer-Grandprix auf dem Nürburgring. Im großen Kofferraum des T-Modells hatten sie einen Klapptisch, Campingstühle und hunderte Flyer mit dem neuen Produkt. Die Community reagierte positiv darauf. Die ersten Verträge wurden hanseatisch verbindlich per Handschlag abgeschlossen.

Inzwischen ist aus dem Zweimann-Betrieb OCC der Marktführer für Spezialversicherungen automobiler Liebhaberfahrzeuge geworden. Mit fast 150.000 Kunden.

Kinder, wie die Zeit vergeht: Aber, kein Grund abzuhängen. Wir sind zwar zukunftsorientiert, innovativ, aber auch besonnen – und vor allem immer bodenständig. Wir vergessen nie, wo unsere Reise startete. Nämlich im Herzen der Klassiker-Community.

Dafür sagen wir Danke!

Lassen Sie uns mit Ihnen gemeinsam auf die nächsten 40 Jahre anstoßen.

40 Jahre Benzin im Blut.

OCC

Jahre Benzin im Blut.



Prämie online

2020

Neue Webseite, neues Logo, Kundenportal und digitaler Antragsstrecke - OCC wird digitaler Vorreiter

2024

Die OCC-Küstentrophy feiert Ihre 15. Ausgabe.



2004 & 2008

Servus Österreich & Grüezi Schweiz

2010

OCC erfindet die OCC-Küstentrophy



1985

Mit Schirm, Charme und viel Papier

1989

Oldie Car Cover Assekuranzkontor GmbH wird gegründet.

1984

Startschuss für eine einzigartige Oldtimerversicherung



OCC Wir versichern Klassiker.

Symbollehre

OCC **Küsten
trophy**

In Deutschland gibt es über 20 Millionen Verkehrsschilder – ein echter Schilderwald. Bei einer Rallye kommen noch ein paar wichtige Schilder und Symbole hinzu. Hier eine kurze Übersicht über die Rallye-Symbole der OCC-Küstentrophy:



DURCHFAHRTSKONTROLLE (DK)

Es erfolgt ein Stempелеintrag in der Bordkarte.
Eine Durchfahrtskontrolle wird im Roadbook angekündigt.



VORANKÜNDIGUNG EINER WERTUNGSPRÜFUNG (WP)

Eine Wertungsprüfung wird im Roadbook angekündigt.
Bitte den Anweisungen des Streckenpostens folgen.



START EINER WERTUNGSPRÜFUNG (WP)

Hier startet die Zeitmessung (Lichtschanke, Schlauch, Startuhr) für die Wertungsprüfung.
Die Wertungsprüfungs-Sollzeit und Entfernung ist im Roadbook angekündigt.



ZIEL EINER WERTUNGSPRÜFUNG (WP)

Hier findet die Zeitmessung (Lichtschanke, Schlauch) statt. Die Abweichung zur Wertungsprüfungs-Sollzeit wird gewertet. Anhalten zwischen Start und Ziel ist verboten!



VORANKÜNDIGUNG ZIEL (WP)

Bei einer längeren Wertungsprüfung (mehr als 1.000m) wird das Ziel der Wertungsprüfung angekündigt. Anhalten zwischen dem gelben Schild und dem Ziel ist verboten!



START EINER GEHEIMEN WERTUNGSPRÜFUNG (GH WP)

Hier startet die Zeitmessung (Lichtschanke, Schlauch, Startuhr) für die Wertungsprüfung.
Die Wertungsprüfungs-Sollzeit und Entfernung direkt vor dem Start angekündigt.



ZIEL EINER GEHEIMEN WERTUNGSPRÜFUNG (GH WP)

Hier findet die Zeitmessung (Lichtschanke, Schlauch) statt. Die Abweichung zur Wertungsprüfungs-Sollzeit wird gewertet. Anhalten zwischen Start und Ziel ist verboten!



ZEITKONTROLLE (ZK)

Hier befindet sich die Zeitkontrolle.
Eine Zeitkontrolle wird im Roadbook angekündigt.



VORANKÜNDIGUNG ZEITKONTROLLE (ZK)



WEGSTRECKENZÄHLER ZURÜCKSETZEN



TAPIR *Wagenpflege*

Gepflegt unterwegs



***Die Wagenpflege für Young-
und Oldtimer***

www.wagenpflege.de • info@wagenpflege.de • Tel.: 05562 940220



Das Starterfeld der
15. OCC-Küstentrophy 2024

Glanz, Power & Nostalgie

Die Spannung steigt, die Motoren laufen langsam warm: Die OCC-Küstentrophy 2024 verspricht auch in diesem Jahr eine Veranstaltung der Extraklasse zu werden, die die Herzen von Autoenthusiasten höherschlagen lässt! Im Starterfeld aus 70 Jahren Automobilgeschichte präsentiert sich eine faszinierende Mischung aus Klassikern und Kultmodellen.

Das älteste Fahrzeug im Feld, ein Modell aus dem Jahr 1924, verleiht der Veranstaltung nostalgischen Charme und lässt uns träumen von längst vergangenen Tagen. Doch auch die jüngsten Teilnehmer der Veranstaltung (Baujahr 1993), stehen mit ihren muskulösen Motoren und blitzenden Karosserien bereit, um die Zuschauer entlang der Strecke ins Staunen zu versetzen. Die Bandbreite der Pferdestärken reicht von bescheidenen 32 PS bis hin zu imposanten 425 PS.

Deutsche Ingenieurskunst dominiert das Feld, wie gewohnt, mit mehr als der Hälfte der Startplätze. Aber auch die eleganten britischen Klassiker drängen sich in den Vordergrund, gefolgt von einer feinen Auswahl

an italienischen Schönheiten und den mächtigen Amerikanern, die mit ihrer Power die Blicke auf sich ziehen werden. Doch das ist noch nicht alles! Auch französische Eleganz, ein Hauch von Tschechien und sogar ein exotischer Vertreter aus Japan sind Teil des vielfältigen Starterfeldes.

Ganz sicher: Die OCC-Küstentrophy 2024 ist ein Highlight im Kalender jedes Oldtimer-Fans.

Mit einer beeindruckenden Vielfalt an Fahrzeugen und einem Wochenende voller Motorenklänge und glänzender Karosserien wird diese Veranstaltung sicherlich unvergessliche Momente für alle Teilnehmer und Zuschauer bieten.

Ihre Ansprechpartner:

**Martina
Warning**

Veranstalterin



**Charlotte
Wucherpfenning**

Teilnehmer-Management

Markus Hendel

Rallye-Leitung



Mieke Jezewski

Oldtimer-Vermietung
und Ersatzfahrzeuge



Jan Menge

Leitung
technischer Service

meer genießen

Wellness, Business, Fitness und frischer Ostseewind, den Sie bei einem köstlichen Menü auf unseren Logenplätzen beim Sonnenuntergang schnuppern können. Lehnen Sie sich zurück, hier fängt Ihr Urlaub an!

Weitere Informationen finden sie unter
[lindnerhotels.com](https://www.lindnerhotels.com)

LINDNER
HOTEL
BOLTENHAGEN



01

Cunningham
V5 Special

Fahrer: Kai Matthies
Beifahrerin: Sigi Matthies
PS: 100

Baujahr
1924



02

Ford Model
A Roadster

Fahrer: Eberhard Lau
Beifahrerin: Sabine Lau
PS: 39

Baujahr
1929



03

Rolls-Royce
Phantom II Open
Sports Tourer

Fahrer: Franz Olender
Beifahrer: Matthias Altmann
PS: 110

Baujahr
1930



04

BMW 328 Roadster

Baujahr
1937

Fahrer: Alexander May
Beifahrerin: Theres Volz
PS: 80



05

BMW 327/28
Sport-Kabriolett

Fahrer: Fabian Winkler
Beifahrerin: Ariane Haghani
PS: 80

Baujahr
1939



06

Skoda
Tudor

Fahrer: Michael
Windhuis-Stampfer
Beifahrerin: Alexandra
Stampfer
PS: 32

Baujahr
1948



07

Chevrolet
Styleline DeLuxe
Convertible 1949

Fahrer: Andreas
Lönneker
Beifahrerin: Sabine
Lönneker
PS: 84

Baujahr
1949



08AC Buckland
2 litreBaujahr
1952**Fahrer:** Stefan Wulff
Beifahrer: Dr. Jörg Verstl
PS: 100**09**Jaguar XK 120
RoadsterBaujahr
1952**Fahrer:** Albrecht Haase
Beifahrerin: Christine Haase
PS: 160**10**Jaguar XK 140
OTSBaujahr
1954**Fahrer:** Günter Graf von Brühl
Beifahrerin: Bettina Gräfin von Brühl
PS: 190

RedAnts®

Qualitätssicherung für die Automobilindustrie

Die **RedAnts GmbH Bremen** ist Ihr Ansprechpartner für spezielle Nacharbeiten an Serienbauteilen der Automobilindustrie. Prüfung von Oberflächen nach Spezifikation, Metallprüfungen und Karosserie-Rohbau (Stahl und Aluminium). Das Engineering sowie Lack-, Spot-Repair- und Dellentechnik gehören zu unseren Fähigkeiten.

Unsere Mitarbeiter stehen Ihnen genau dann und dort zur Verfügung, wo Sie sie benötigen und das **24 Stunden am Tag, an 365 Tagen im Jahr**. Wir unterstützen Sie schnell und zuverlässig mit unseren Teams vor Ort. Fordern Sie einfach ein kostenloses Angebot an. Und wenn Sie Interesse an einer Zusammenarbeit haben, senden Sie uns gerne eine Bewerbung.

11BMW
501

Fahrer: Joern
Eckermann
Beifahrerin: Imke Eckerman
PS: 60

Baujahr
1954

**12**Jaguar XK
120 ODHG

Fahrer: Heinz Haskamp
Beifahrer: Karsten Behrens
PS: 160

Baujahr
1954

13Mercedes Benz
220 S Cabrio

Fahrer: Hans-Werner Rathjens
Beifahrerin: Ninja Rathjens
PS: 85

Baujahr
1954

14

Sunbeam Alpine

Baujahr
1954

Fahrer: Pieter Wasmuth
Beifahrerin: Andrea Wasmuth
PS: 86

**15**Mercedes Benz
220 A Cabrio

Fahrer: Dr. Nicolas
Fontaine
Beifahrerin: Danja Riemann
PS: 80

Baujahr
1954

**16**Austin Healey
100 / 6

Fahrer: Philipp Neumann
Beifahrerin: Wiebke Neumann
PS: 117

Baujahr
1956

**17**Alfa Romeo
Giulia GT

Fahrer: Till Waitzinger
Beifahrer: Marcel Neumann
PS: 170

Baujahr
1970



18

Austin Healey

Fahrer: Stefan Rebmann
Beifahrerin: Andrea Schroeder
PS: 105

Baujahr
1957

**19**BMW 503
Cabrio

Fahrer: Manfred
Feldhaus
Beifahrerin: Monika Brochtrup
PS: 140

Baujahr
1957

**20**Borgward
Isabella Coupe

Fahrer: Nils Roderjan
Beifahrerin: Marion Neumann
PS: 75

Baujahr
1958

**21**Jaguar XK 150
Roadster 3,4 l

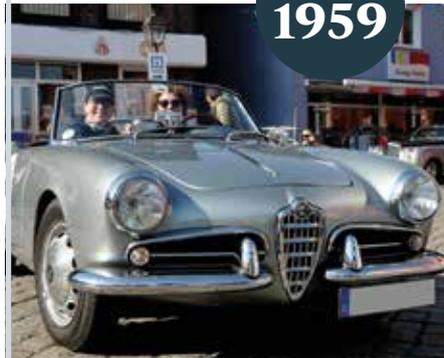
Fahrer: Jochen
Spethmann
Beifahrer: Philipp Duske
PS: 254

Baujahr
1958

**22**Alfa Romeo
Giulietta Spider

Fahrerin: Manuela Schlüter
Beifahrerin: Sandra Flinzberg
PS: 80

Baujahr
1959

**23**Borgward
Isabella TS
Cabrio Coupé

Fahrerin: Gerlind Rehkopf
Beifahrerin: Inge Vogt
PS: 75

Baujahr
1959

**24**Mercedes Benz
Ponton 220 S

Fahrerin: Birte Ballauff
Beifahrer: Eberhard Thiesen
PS: 106

Baujahr
1959



25Alfa Romeo
Guilietta**Fahrer:** Michael Pitsch
Beifahrerin: Christina Pitsch
PS: 80Baujahr
1960**26**

Bentley S2

Fahrer: Philipp
Gerdellebracht
Beifahrerin: Leah Rath
PS: 187Baujahr
1960**27**Mercedes Benz
190 SL**Fahrerin:** Stephanie
Dietsch
Beifahrer: Jörg
auf der Heide
PS: 120Baujahr
1961**28**Mercedes-Benz
280 SL Pagode**Fahrer:** Christian Schäfer
Beifahrerin: Nacéra Schäfer
PS: 170Baujahr
1971**29**Citroen
GSA Pallas**Fahrerin:** Isabel Schäfer
Beifahrerin: Lisa Kühn
PS: 65Baujahr
1981**30**Chrevolet
Corvette C2**Fahrer:** Thilo Mühle
Beifahrerin: Mandy Mühle
PS: 340Baujahr
1965**31**Porsche 356 B T5
1600 Super**Fahrer:** Frank Puhlmann
Beifahrerin: Kirsten Puhlmann
PS: 75Baujahr
1961

32Porsche 356B
Super 90**Fahrer:** Thomas Lundt
Beifahrerin: Silvia Lundt
PS: 90Baujahr
1962**33**Alfa Romeo
Giulia Spider
1600**Fahrer:** Hans Hamer
Beifahrerin: Margit Sinnen
PS: 112Baujahr
1962**34**Mercedes-Benz
220 SEb Cabrio**Fahrer:** Alexander
Knälmann
Beifahrer: Maximilian
Knälmann
PS: 120Baujahr
1962**35**Jaguar
E-Type OTS**Fahrer:** Axel Heimann
Beifahrerin: Marina Heimann
PS: 269Baujahr
1962www.espressobag.deErhältlich in
unterschiedlichen
Farbkombinationen,
Individualisierung
und Prägungen
möglich.

Perfekt für alle, die wirklich guten, frisch gebrühten Espresso schätzen: Die espressobag.
Alles für einen klassischen italienischen Espresso findet Platz in dieser handgenähten edlen Ledertasche.

espressobag – ein Projekt der Vintagedriver GbR
Tel.:+49 (0)511 165 89 7121, info@espressobag.de



VINTAGEDRIVER

36

Austin Healey
MK IIBaujahr
1962

Fahrer: Heiko Bretschneider
Beifahrerin: Anja Bretschneider
PS: 132



37

Mercedes Benz
190 SLBaujahr
1963

Fahrer: Ralf Kammermeier
Beifahrerin: Nicola Kammermeier
PS: 132



38

Mercedes
SL230

Fahrer: Heiner Rath
Beifahrerin: Gabriele Hilbert
PS: 150

Baujahr
1964

39

Ford
Mustang

Fahrer: Walter Erke
Beifahrerin: Barbara Erke
PS: 180

Baujahr
1964

40

Merceds Benz
280TE

Fahrer: Andreas Vietor
Beifahrerin: Berit Jürgensen
PS: 170

Baujahr
1983

41

Austin
Healey

Fahrer: Frank
Oppermann
Beifahrerin: Petra Oppermann
PS: 148

Baujahr
1965

42

Mercedes Benz
230 SL

Fahrer: Klaus Schröter
Beifahrerin: Klaus Loesmann
PS: 150

Baujahr
1965

43

Ford
Mustang

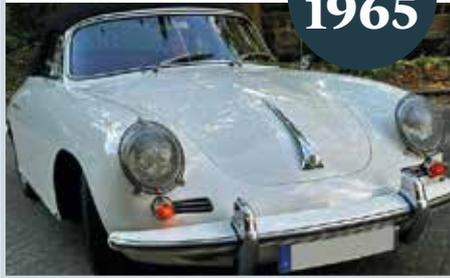
Fahrer: Bernd
Steinhauer
Beifahrerin: Sabine Steinhauer
PS: 200

Baujahr
1965

44Porsche
356C

Fahrer: Bodo Jahnke
Beifahrerin: Birte Jahnke
PS: 112

Baujahr
1965

**45**Porsche 356
Convertible D

Fahrer: Bastian Hubald
Beifahrer: Matthias Geist
PS: 75

Baujahr
1958

**46**

Porsche 911

Fahrer: Matthias Rothe
Beifahrerin: Karin Rothe-Otterbach
PS: 130

Baujahr
1966

**47**

Triumph TR4A

Fahrer: Jörg Falkenburg
Beifahrerin: Isabee Falkenburg
PS: 104

Baujahr
1966



DIE BLACKBOX CLASSICS OLDTIMERWELT

Oldtimer-Meisterwerkstatt
 Restauration ■ Reparatur ■ Wartung ■ Kaufberatung ■ Oldtimer-Transport ■ Handel

Oldtimer- und Bullivermietung
 Oldtimerreisen ■ Oldtimer für Film- & Medienproduktionen ■ Oldtimer-Rallyes
 Kunden- & Mitarbeiter Events ■ Stellplatzvermietung

Ersatzteile für Fiat Oldtimer
 Verkauf und Aufbereitung ■ Seltene & Spezielle Teile ■ Onlineshop

blackbox
 CLASSICS

DIE WERKSTATT

blackbox
 CLASSICS

FIATCLASSIC.COM

blackbox
 CLASSIC PARTS

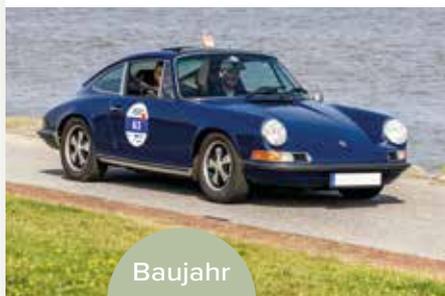
48Mercedes 200 D
Heckflosse**Fahrer:** Jens Grefe
Beifahrer: Julius Grefe
PS: 55Baujahr
1966**49**VW Bulli
T1**Ostsee-Zeitung
Gewinnspiel**
PS: 50OSTSEE  ZEITUNG Baujahr
1966**50**VW Käfer
1500**Fahrerin:** Svenja Urbach
Beifahrerin: Stephanie Harm
PS: 40Baujahr
1967**51**Mercedes
250SL Pagode**Fahrer:** Robert
Schneider
Beifahrer: Stephan
Schneider
PS: 150Baujahr
1968**52**Jaguar E-Type
4.2**Fahrer:** Torge Karlsruhen
Beifahrer: Hajo Staats
PS: 269Baujahr
1968**53**Mercedes
Pagode**Fahrerin:** Gabriele Hutter
Beifahrer: Peter Hutter
PS: 170Baujahr
1968**54**Opel Diplomat
B 2,8 E**Fahrer:** Dr. Kai Steffens
Beifahrerin: Constanze
Celten
PS: 165Baujahr
1969**55**

MB 280 SL

Fahrer: Dr. Rolf Stomberg
Beifahrer: Michael Stomberg
PS: 170Baujahr
1969

56Porsche
914**Fahrer:** Carsten Lützwow
Beifahrerin: Kede Lützwow
PS: 80Baujahr
1970**57**Mercedes Benz
280 SL**Fahrer:** Martin
Füller-Schmidt
Beifahrerin: Chaline Budde
PS: 175Baujahr
1970**58**Mercedes Benz
280 SL**Fahrer:** Horst Wellmann
Beifahrer: Andreas Kraft
PS: 175Baujahr
1970**59**

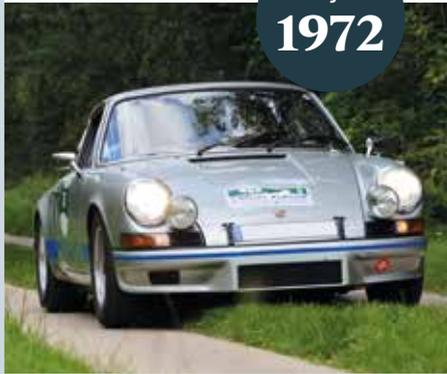
Porsche 911

Fahrer: Christian Michalkiewicz
Beifahrer: André Esperling
PS: 170Baujahr
1970**60**Ferrari 365
GTB / 4 Daytona**Fahrer:** Thomas Hintz
Beifahrerin: Katharina Kling
PS: 352Baujahr
1971**61**Porsche
911 E**Fahrer:** Henning
Schlattmeier
Beifahrerin: Stefanie
Schlattmeier
PS: 155Baujahr
1971**62**Alfa Romeo
Montreal**Fahrer:** Walther Sälzer
Beifahrer: Sven Nieba
PS: 200Baujahr
1972**63**Porsche
91476 GT**Fahrer:** Dr. Henning
Rauls
Beifahrerin: Delia Rauls
PS: 185Baujahr
1972

64Porsche 911
Carrera RS
(USA)

Fahrer: August
von Joest
Beifahrer: Dr. Dirk Adam
PS: 210

Baujahr
1972

**65**Porsche 911 T
2,4 Targa

Fahrer: Wolfram Kraeplin
Beifahrerin: Sylvia Kraeplin
PS: 140

Baujahr
1972

**66**

Porsche 914/6

Fahrer: Dominik Jahnke
Beifahrerin: Lisa-Maria
Homagk
PS: 110

Baujahr
1972

**67**VW Porsche 914/4,
2 Liter

Baujahr
1973

Fahrer: Jan-H. Heikes
Beifahrer: Marius Stoldt
PS: ca. 100

**68**Porsche 914
2.0

Fahrer: Michael Pabst
Beifahrerin: Nicoletta Pabst
PS: 100



Baujahr
1973

69

Dino GTS

Fahrer: Stefan Aust
Beifahrerin: Christina Aust
PS: 190

Baujahr
1973

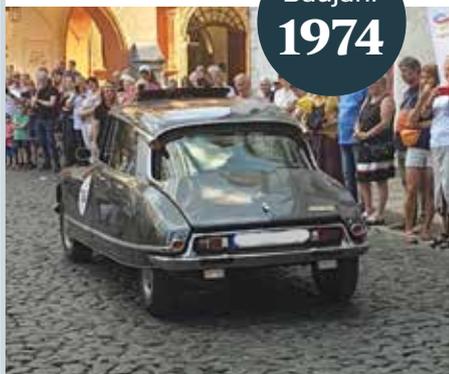
**70**

VW SP2

Fahrer: Michael Weinreich
Beifahrerin: Gaby Weinreich
PS: 54

Baujahr
1973



71Toyota
Celica Coupé STBaujahr
1973**Fahrer:** Tomas Hirschberger
Beifahrer: Thomas Schalberger
PS: 86**72**Citroen DS
23ie Pallas**Fahrer:** Sven Seurig
Beifahrer: Maik Seurig
PS: 126Baujahr
1974**73**Ford Escort
MK 1 RS 2000**Fahrer:** Horst Piepgras
Beifahrer: Ole Piepgras
PS: 100Baujahr
1974**74**

MGB Roadster

Fahrer: Volker Laux
Beifahrer: Joshua Laux
PS: 95Baujahr
1974**75**Ferrari Dino
208 GT4**Fahrer:** Matthias Bartz
Beifahrerin: Carola Freyberg
PS: 180Baujahr
1975**76**BMW
2002 tii**Fahrer:** Martin Grassl
Beifahrerin: Tomke Grassl
PS: 131Baujahr
1975**77**Ford F250
Pickup Truck**Fahrerin:** Dina
Warnecke-Henne
Beifahrerin: Carmen Knezevic
PS: 245Baujahr
1975

78Corvette
Stingray**Fahrerin:** Susanne Bechtel
Beifahrer: Moritz Bechtel
PS: 180Baujahr
1976**79**Volkswagen Bulli
T2b Westfalia
Berlin**Fahrer:** Gregor Eldracher
Beifahrer: Frank Eldracher
PS: 70Baujahr
1976**80**VW Käfer
Cabrio**Fahrer:** Dirk Simon
Beifahrerin: Ulrike Simon
PS: 50Baujahr
1979**81**VW Käfer
Cabrio**Fahrerin:** Karola Holst
Beifahrer: Rolf Jürs
PS: 50Baujahr
1979**82**MG B
Overdrive**Fahrer:** Simon Vollmer
Beifahrerin: Anne Vollmer
PS: 84Baujahr
1980**83**Ferrari
BB512**Fahrer:** Wolfgang Stegel
Beifahrerin: Carolin Stegel
PS: 340Baujahr
1980**84**Opel
Monza A1**Fahrer:** Hans-Joachim Seifert
Beifahrerin: Elke Seifert
PS: 180Baujahr
1980

85Ferrari 308
GTSi**Fahrer:** Norbert Arnoldy
Beifahrer: Axel Sühr
PS: 205Baujahr
1981**86**

Jaguar XJ6

Fahrerin: Nikola
von Pattay
PS: 205Baujahr
1982**87**Ferrari 512
BBi**Fahrer:** Dr. Dr. Wilfried
Kamp
Beifahrer: Dr. Dr. Volker
A. von Zitzewitz
PS: 340Baujahr
1983**88**Porsche 911
Targa**Fahrer:** Falk
Schlattmeier
Beifahrerin: Insea Schlattmeier
PS: 231Baujahr
1985**89**Ferrari 308
GTB QV**Fahrer:** Oliver
Forsthövel
Beifahrer: Florian Kämereit
PS: 240Baujahr
1985**90**Audi Coupe
Quattro**Fahrer:** Glenn Dieling
Beifahrerin: Annett Dieling
PS: 120Baujahr
1985**91**Porsche 911
Cabrio G-Modell**Fahrer:** Jonathan
von Gerkan
Beifahrer: Julian
von Gerkan
PS: 213Baujahr
1986

92VW Golf II
GTI 16V

Fahrer: Oliver Hauschild
Beifahrerin: Daniela Hauschild
PS: 129

Baujahr
1987

**93**Mercedes Benz
420 SL

Fahrer: Ralf Wernitz
Beifahrer: Holger Schramm
PS: 250

Baujahr
1986

**94**Alfa Romeo
GT Junior

Fahrer: Michael Scholz
Beifahrerin: Melanie
 Schriever-Scholz
PS: 89

Baujahr
1974

**95**Mercedes Benz
500 SEL

Fahrerin: Anna Bruhn
Beifahrerin: Linda Bruhn
PS: 231

Baujahr
1987

**96**Porsche 911
Carrera
G-Modell Targa

Fahrer: Philipp
 Neuhofen
Beifahrer: Dr. Helmut Kern
PS: 145



Baujahr
1987

97Porsche 964
targa 3.8 WTL

Fahrer: Tommes Ryan
 Nicklaus
Beifahrer: Tom Wertenbach
PS: 300



Baujahr
1989

98Porsche
964 WTL Cabrio

Fahrer: Tristan Fabian
 Rosenhagen
Beifahrer: Christoph
 Seidel
PS: 250



Baujahr
1992

99Mercedes Benz
R129, 280 SL

Fahrer: Alexander Bonk
Beifahrer: Andreas Giesecke
PS: 197

Baujahr
1993

**100**Porsche 944 S2
Targa Coupé

Fahrer: Holger Knaup
Beifahrer: Axel Bolten
PS: 211

Baujahr
1989

**101**Jaguar
XJS V 12

Fahrer: Clemens von Storch
Beifahrerin: Babette Hundertmark
 von Storch
PS: 275

Baujahr
1989

**102**Porsche Carrera
964 Cabriolet

Fahrerin: Susanne Sagehorn
Beifahrer: Ralf Sagehorn
PS: 250

Baujahr
1990

**103**BMW 325
iA Cabrio

Fahrer: Patrick Toenz
Beifahrerin: Sylvie Toenz
PS: 170

Baujahr
1990

**104**Porsche 944
S2 Cabrio

Fahrer: Christian Haacke
Beifahrer: Caspar Börner
PS: 211

Baujahr
1990

**105**Porsche
911/964

Fahrer: Andreas Rau
Beifahrerin: Katja Rau
PS: 250

Baujahr
1991



106

BMW 750iL

Baujahr
1991

Fahrer: Michael Rasch
Beifahrerin: Nina Rasch
PS: 300

**107**

BMW 850i

Fahrer: Christian Reiß
Beifahrer: Lutz Vetter
PS: 299

Baujahr
1991**108**Porsche
964

Fahrer: Fabian
Gerdellebracht
Beifahrerin: Anna
Gerdellebracht
PS: 250

Baujahr
1992**109**Porsche
964 Targa

Fahrerin: Monika
Ottenbruch
Beifahrerin: Regine Kübler
PS: 250

Baujahr
1992**110**Mercedes-Benz
500SL (R129)

Fahrer: Torsten Steuber
Beifahrerin: Petra Steuber
PS: 326

Baujahr
1992**111**Morgan
Plus8

Fahrer: Uwe Benning
Beifahrer: Michael Sips
PS: 196

Baujahr
1993**112**

OCC Wildcard

OCCWir versichern
Klassiker.



Sicher unterwegs. Mit bester Ausstattung und Campingschutz.



Unsere **Campingversicherung** schenkt Dir die Freiheit, Deine Reise sorgenfrei zu planen. Ob erfahrener Camper oder Camping-Neuling, mit uns hast Du einen unvergesslichen Campingstart. Denn Dein Campingtrip 2024 wird ein Ausflug in die Natur und eine Reise zu neuen Freundschaften.

Auf eine unvergessliche Camping-Saison.

Jetzt **Campingversicherung**
für Dein Fahrzeug berechnen:

CAMPINGFREUNDE.DE



Campingfreunde
SICHER UNTERWEGS

Hier geht's lang...

Nach Rostock ist die **Hansestadt Wismar** die zweitgrößte Hafenstadt Mecklenburg-Vorpommerns. Die UNESCO-Welterbe-Stadt wartet mit einer einzigartigen historischen Altstadt und vielen Sehenswürdigkeiten auf. Dazu zählen der imposante Marktplatz mit den prachtvollen Bürgerhäusern und der Wasserkunst ebenso, wie das bauliche Ensemble am Alten Hafen. Die Stadtsilhouette wird von den drei mittelalterlichen Backsteinkirchen St. Georgen, St. Marien und St. Nikolai geprägt. Viele Namensgebungen und Ortsbezeichnungen weisen auch auf die Zeit von 1648 bis 1803 hin, als Wismar in schwedischem Besitz war.



Wismar

Schwerin



Die **Landeshauptstadt von Mecklenburg-Vorpommern** besticht mit ihrer fürstlichen Residenzarchitektur sowie einer tollen Kombination verschiedener Naturattraktionen und historischer Bauwerke. Das **Schweriner Schloss** mit prächtigem Garten und die schöne Altstadt sind nur einige Highlights in der norddeutschen Landeshauptstadt. Berühmte Landschaftsarchitekten schufen ein idyllisches Gesamtkunstwerk und eine der schönsten Parklandschaften Mecklenburgs im Stadtgebiet.

Strahlend blaues Meer, feiner Sandstrand, exklusive Geschäfte und fabelhafte Restaurants – all das gibt es im wunderschönen **Ostseebad Kühlungsborn!** Badeurlaub hat hier im Landkreis Bad Doberan schon seit Mitte des 19. Jahrhunderts Tradition. Aus jener Zeit stammt noch die Fülle historischer Gebäude im Stil der Bäderarchitektur. Beeindruckende Villen verleihen Kühlungsborn eine Atmosphäre wie im vergangenen Jahrhundert.



Ostseebad Kühlungsborn

Das sind die Highlights entlang der Route der OCC-Küstentrophy 2024.

Das **Ostseebad Boltenhagen** ist für seine weitläufigen Sandstrände und erholsame Atmosphäre bekannt. An der mecklenburgischen Ostseeküste gelegen, bietet Boltenhagen eine perfekte Kombination aus Natur, Wellness und maritimem Charme. Spaziergänge auf der Seebrücke, die frische Meeresluft und das sanfte Rauschen der Wellen machen Boltenhagen zu einem idealen Ziel für Erholungssuchende. Neben den Stränden laden auch die charmante Promenade, die idyllischen Parkanlagen und die vielseitigen Freizeitmöglichkeiten zu einem unvergesslichen Aufenthalt ein.



Ostseebad Boltenhagen

Heiligendamm ist das älteste deutsche Seebad an der Ostseeküste. Mit seinen klimatischen Bedingungen war es schon seit dem 19. Jahrhundert ein mondäner Treffpunkt des Adels und des Großbürgertums. In dieser Zeit entstanden auch die klassizistischen Bauten entlang der Strandpromenade und führten zum Beinamen „Weiße Stadt am Meer“.



Heiligendamm



Schloss Tressow

Das spätklassizistische **Herrenhaus Schloss Tressow** von 1865 gehörte einst zur Familie von Schulenburg und liegt südlich des Tressower Sees auf einer Anhöhe. Die einmalige Lage in Nordwestmecklenburg nahe Wismar, nur 10 km von der Ostseeküste entfernt, lässt es heute ein Refugium für Urlauber und für Events wie Hochzeiten sein. Der See mit Badestelle und Wiesen lockt genauso wie der nahe Golfplatz und die Natur.

Wischer, Knöllchen, Weltrekord:

10 starke Frauen, die Automobil-Geschichte schrieben

Text: Dorian Rätzke

Wussten Sie eigentlich, dass es ohne Frauen keine Heizung und keine Scheibenwischer im Auto geben würde? Das weibliche Geschlecht war maßgeblich an bahnbrechenden Erfindungen rund ums Fahrzeug beteiligt. Sie schufen Rekorde, erlebten Abenteuer, waren Pioniere. Vom ersten Raser-Knöllchen bis zur Entdeckung des Rückspiegels. Und sie waren Auslöser für die Erfindung des Führerscheins. Wir erinnern an 10 starke Frauen, die Automobilgeschichte geschrieben haben.

Anne d'Uzès:

die erste Frau mit Führerschein und Knöllchen



Anne d'Uzès (1847 – 1933), Herzogin aus der Champagner-Dynastie Veuve Clicquot, entdeckte zur Jahrhundertwende das Autofahren für sich. Als sie sich einen Delahaye Typ 1 zulegte, sorgte das in der Männerwelt für Stirnrunzeln. Gemein: Sie musste extra ein „Premier Certificat de Capacité féminine“ ablegen – und war damit die erste Frau weltweit mit Führerschein. Leider auch die erste Frau weltweit mit Knöllchen, als sie ein Bußgeld von 5 Franc kassierte. Ihr Vergehen: Sie „brauste“ mit ihrem Delahaye mit 13 km/h (!) durch den berühmten Pariser Park Bois de Bologne.

Dorothy Levitt:

Sie erfand den Rückspiegel

Die britische Rennfahrerin Dorothy Levitt (1882 – 1922) erkannte als erste Pilotin, wie wichtig es ist, beim Fahren auch nach hinten zu sehen. In ihrem 1909 veröffentlichten Handbuch für Fahranfängerinnen „The Women and the Car“ empfahl sie nicht nur, öfter nach hinten zu schauen, sondern dafür auch einen Handspiegel zu nutzen. Die Idee wurde von Ford adaptiert, der Hersteller montierte ab 1927 Rückspiegel serienmäßig in seine Modelle.



Dorothee Pullinger:

Sie baute das erste Auto nur für Frauen

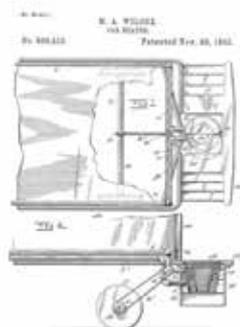
Dorothee Pullinger (1894 – 1986), britische Ingenieurin mit französischen Wurzeln arbeitet zunächst als Chefin einer Munitionsfabrik im Nordwesten Englands. Nach Ende des 1. Weltkrieges wurde sie Direktorin einer Munitionsfabrik in Schottland, die wieder auf zivile Autoproduktion umstellte. Hier entwickelte sie aus einem Fiat Tipa 501 den Galloway 10/20 (20 PS) – das erste Auto nur für Frauen. Der Sitz war höher, das Armaturenbrett abgesenkt und das Lenkrad kleiner. 4000 Exemplare mit verschiedenen Motorisierungen verließen das Werk bis 1923.



Margaret Wilcox:

Ohne sie wäre es im Auto immer noch kalt

Am 28. November 1893 patentierte Margaret Wilcox (geboren 1838 in Chicago, Sterbejahr unbekannt) das weltweit erste Heizsystem im Auto (siehe Foto). Ihre Idee: eine Brennkammer unter dem Auto und ein Rohrsystem, durch das erhitztes Wasser unter dem Fahrgastraum geleitet wurde. Ergebnis: warme Luft im Inneren des Fahrzeugs. Die in Chicago geborene Ingenieurin soll auch den ersten Geschirrspüler und die Waschmaschine erfunden haben.



Anti-Aging durch
medizinische Aesthetik

B!

bechtel-aesthetics

Privatpraxis für medizinische Aesthetik

AESTHETIK VERSTEHEN!

Meine Praxen stehen für langjährige Erfahrung in über 20.000 Behandlungen auf dem Gebiet der sanften medizinischen Aesthetik ohne Skalpell. Als Ärztin lege ich größten Wert darauf, Ihnen alle Behandlungstechniken so verständlich zu erklären, dass Sie danach in der Lage sind sich eine Meinung zu bilden und für sich selbst - mit meiner Hilfe zu entscheiden - welche Behandlung die Beste für Sie ist.



Susanne Bechtel
Susanne Bechtel
Ärztin

BEHANDLUNGSPORTFOLIO

RADIESSE FACELIFT

Zurück zu den alten Konturen. Hebt Jochbogen, Wangen und Jawline wieder an, baut Handrücken wieder auf, verjüngt und strafft das Bindegewebe nachhaltig.

BOTOX & CO

Stirn- und Zornesfalten, Fullface-Eyebrowlift, Krähenfüßchen, Zähneknirschen und übermäßiges Schwitzen effektiv behandeln.

HYALURON

Natürliches Volumen für Lippen, Nasolabialfalten, Mundwinkel, eingefallene Schläfen, Ohrläppchen und Nasen- Kinnkorrektur.

PROFHILO

Hightec-Hyaluronsäure für Plisseefalten, Stirn, Wangen, Hals, Dekollete, Körper und Hände.

FADENLIFTING

Minimalinvasives Verfahren zur Straffung der Gesichtskonturen - fokussiert auf Unterlider, Hals und Wangen.

Vereinbaren Sie ein
kostenloses Beratungsgespräch

Privatpraxis Hamburg

Colonnaden 104 · 20354 Hamburg
040 / 81 95 67 88

Privatpraxis Neumünster

Heinrich-Hartwig-Straße 14 · 24539 Neumünster
04321 / 85 39 533

Privatpraxis Timmendorfer Strand

Poststraße 55 · 23669 Timmendorfer Strand
04503 / 89 81 800

Privatpraxis Risum-Lindholm

Grutstich 13 · 25920 Risum-Lindholm
04661 / 95 70 999

Mobil 0151 / 44808888

www.bechtel-aesthetics.de



bechtel_aesthetics



Mary Anderson:

Sie sorgte für klare Sicht im Auto

Mary Anderson (1866 – 1953) war Bauunternehmerin und betrieb eine Ranch in Kalifornien. Im Dezember 1902 sah Mary Anderson in New York, wie ein Straßenbahnfahrer bei geöffneter Windschutzscheibe fuhr, um beim plötzlich einsetzenden Eisregen überhaupt etwas zu sehen. Das Erlebnis beeindruckte sie nachhaltig, zu Hause skizzierte sie eine handbetriebene Maschine, Andersons Vorrichtung bestand aus einem in Lenkradnähe angebrachten Hebel, mit dem der Fahrer bei Bedarf auf der Windschutzscheibe einen gefederten Schwingarm mit einem Gummiblatt in Bewegung setzen konnte, der anschließend wieder in die Ausgangsposition zurückkehrte. Ihr Patent brachte nur wenig Geld und lief 1920 ab.



Suzanne Vanderbilt:

die amerikanische Designkönigin

Suzanne Vanderbilt gehörte in den 50er Jahren in den USA zu den „Damsels of Design“ - den „Fräulein der Formgestaltung“ bei General Motors. Die Gruppe sollte Fahrzeuge speziell für Frauen entwerfen - aus der Sicht des weiblichen Geschlechts. Vanderbilt galt als Kopf der Gruppe und führte Komponenten wie aufrollbare Sicherheitsgurte in die Entwürfe ein. Lohn: Sie wurde später zur Chefdesignerin von Chevrolet ernannt.



Bertha Benz:

die erste Langstreckenfahrt der Automobilgeschichte

Bertha Benz (1849 – 1944) war die deutsche Pionierin des Automobils. Sie ließ sich ihre Mitgift auszahlen, mit dem Geld konnte ihr Mann Carl Benz den Motorwagen konstruieren. 1888 unternahm sie von Mannheim nach Pforzheim und wieder zurück (106 km) die erste Langstreckenfahrt mit dem Patent-Motorwagen Nummer 3, um Werbung für das Fahrzeug zu machen. Sie war damit die erste Frau am Steuer weltweit und der erste Mensch, der eine Langstreckenfahrt mit dem Automobil unternahm.



Edith M. Flanigen:

Sie erforschte sauberen Kraftstoff

Die amerikanische Chemikerin Edith M. Flanigen (*1929) forschte mit mineralischen Katalysatoren, die den Treibstoff für Autos sauberer und sicherer gemacht haben. Flanigen ist Inhaberin von mehr als 100 US-amerikanischen Patenten. Schon als 21-Jährige erwarb sie am D'Youville College in Buffalo, New York einen Bachelor in Chemie und 1952 an der Syracuse University in Syracuse, New York einen Master in anorganischer Chemie.



Odette Siko:

Die erste Frau, die Le Mans fuhr

Odette Siko (1899 – 1984) war eine französische Rennfahrerin und die erste Frau, die in Le Mans an den Start ging. 1937 nahm sie als Chefin eines vierköpfigen Frauenteam an den Yacco Oil Speed Trials in Montlhéry teil. In zehn Tagen brachen die Damen mit ihrem Mathis „Matford“ mit 3,6-Liter-V8 Motor insgesamt Geschwindigkeitsrekorde, zehn davon waren Ausdauer-Weltrekorde, fünfzehn internationale Rekorde der Gruppe C. Einige der Leistungen haben bis heute Bestand. Der 2. Weltkrieg beendete Odette Sikos Karriere.



Clärenore Stinnes:

als erster Mensch mit dem Auto einmal um die Welt

Clärenore Stinnes (1901 – 1990), die Tochter des Großindustriellen Hugo Stinnes nahm 1925, mit 24 Jahren, zum ersten Mal an einem Autorennen teil. Nach 17 Rennsiegen galt sie als erfolgreichste Rennfahrerin Europas. Ab Mai 1927 brach sie mit einem Adler Standard 6 und ihren zwei Drahthaar-Terriern Billy und Lilly zu einer zweijährigen Weltreise auf. Die 46.000 km lange Route führte sie über den Balkan, Russland, China, Japan, die USA bis nach Chile.

Sammeln ist Leidenschaft



Erweitern Sie Ihre Sammlung.

Die World Money Fair, die weltweit größte Münzenmesse, ist der Treffpunkt für alle, die Freude an echten Werten haben.

Save the date!

30 Jan. – 1 Feb. 2025

Estrel Congress Center, Berlin



worldmoneyfair.de



Die Magie des Sammelns – warum wir Schätze lieben.

Das Sammeln von Dingen hat die Menschheit seit jeher fasziniert. Ob es sich um seltene Münzen, funkeln den Schmuck oder elegante Oldtimer handelt – die Leidenschaft für das Sammeln verbindet Menschen über Kulturen und Generationen hinweg. Aber warum ist das so? Was macht das Sammeln von Dingen so anziehend und was sind die begehrtesten Objekte?

Die Psychologie des Sammelns

Die Gründe, warum Menschen sammeln, sind vielfältig und tief in der menschlichen Psychologie verwurzelt. Einer der Hauptgründe ist das Gefühl der Erfüllung und des Erfolgs. Das Finden eines seltenen Stücks oder das Vervollständigen einer Sammlung kann ein tiefes Gefühl der Zufriedenheit und des Stolzes vermitteln. Ein weiterer wichtiger Aspekt ist die Nostalgie. Viele Sammler verbinden ihre Objekte mit Erinnerungen an die Vergangenheit oder eine bestimmte Lebensphase.

Dies schafft eine emotionale Bindung, die das Sammeln zu einer persönlichen und oft leidenschaftlichen Aktivität macht. Auch der soziale Aspekt spielt eine Rolle. Durch das Sammeln können Menschen Gleichgesinnte treffen und sich in Gemeinschaften einbringen, in denen sie ihre Interessen und Geschichten teilen können. Diese sozialen Interaktionen bereichern das Leben der Sammler und verstärken ihre Leidenschaft.

Wertvolle Sammelobjekte



OLDTIMER

Oldtimer, oder klassische Autos, sind ein besonders faszinierender Bereich des Sammelns. Diese Fahrzeuge sind nicht nur Transportmittel, sondern auch Kunstwerke und technische Meisterleistungen. Ihre Seltenheit und ihr historischer Wert machen sie zu begehrten Objekten. Viele Sammler schätzen die Handwerkskunst und die Geschichte, die hinter jedem Fahrzeug steckt. Der Besitz und die Restaurierung eines Oldtimers können ein tiefes Verständnis und eine große Wertschätzung für Automobilgeschichte und -technik vermitteln.

MÜNZEN

Münzen sind eines der ältesten Sammelobjekte der Welt. Numismatik, die Wissenschaft und das Sammeln von Münzen, bietet einen faszinierenden Einblick in die Geschichte, Kultur und Ökonomie vergangener Zeiten. Seltene Münzen können unglaubliche Werte erreichen, sowohl in historischer als auch in finanzieller Hinsicht. Für Sammler besteht der Reiz darin, seltene Exemplare zu finden, ihre Geschichte zu erforschen und ihre Sammlung zu erweitern.



SCHMUCK

Schmuckstücke sind nicht nur schöne Accessoires, sondern oft auch Kunstwerke von immensem Wert. Diamanten, Edelsteine und antiker Schmuck haben eine zeitlose Anziehungskraft. Sie sind Ausdruck von Reichtum und Status, und viele Stücke haben eine Geschichte, die Jahrhunderte zurückreicht. Der Besitz von wertvollem Schmuck kann sowohl eine Investition als auch eine Leidenschaft sein, da die Schönheit und Handwerkskunst solcher Objekte beständig fasziniert.



Fazit: Das Sammeln wertvoller Dinge ist eine Aktivität, die Menschen auf vielen Ebenen anspricht. Es verbindet sie mit der Vergangenheit, fördert soziale Interaktionen und bietet ein tiefes Gefühl der Zufriedenheit. Ob es sich um die glänzende Karosserie eines Oldtimers, die reiche Geschichte einer antiken Münze oder den funkelnden Glanz eines Diamanten handelt – das Sammeln dieser Objekte ist eine Leidenschaft, die sowohl emotional als auch intellektuell bereichert.

WIR SIND IHR PARTNER FÜR ALLE ANLIEGEN RUND UM EDELMETALLE.

AUF EINE GOLDENE ZUKUNFT!



NEUER WALL 77,
20354 HAMBURG
philoro.de

 philoro

VIEL GOLD. VIEL ZUKUNFT.

Genussvolle Pausen: Unsere Stopps entlang der Strecke

Die OCC-Küstentrophy ist nicht nur ein Fest für Autoliebhaber, sondern steht auch für genussvolle Pausen. Eine willkommene Gelegenheit, um neue Energie zu tanken und die Geselligkeit mit anderen Teilnehmern zu genießen.

Tag 1 Freitag



Das Hofcafé „Villa Landchic“ in Klein Sien

Die **Villa Landchic in Klein Sien** ist ein Juwel für Liebhaber von Ruhe und stilvollem Ambiente. Hier erwartet die Teilnehmer ein BBQ aus dem Smoker. Die liebevoll restaurierte Fachwerkanlage und der herrliche Garten laden zum Entdecken ein und im neu eröffneten Hofladen kann ausführlich gestöbert werden.



Restaurant „Kranichhaus“, WINSTONGolf

Am zweiten Tag der OCC-Küstentrophy sind wir mittags zu Gast in einer der beliebtesten und besten Golfanlagen – **WINSTONGolf** – östlich des Schweriner Sees. Der Linksplatz ist nach schottischem Vorbild angelegt und liegt versteckt zwischen spektakulären Dünen und weitläufigen Sandkuhlen.



Tag 2 Samstag

Gut Groß Siemen

Ein Highlight unserer Ausfahrt: Das **historische Gut in Groß Siemen**, zwischen Bad Doberan und Wismar. Unser Kaffee-Stopp führt uns in den knapp 25 Hektar großen Landschaftspark, der nach englischer Gartenschule angelegt wurde. Serviert wird in der Orangerie der berühmte „Rosenkuchen“. Wer mag, kann danach die Blütenpracht der rund 3.500 duftenden englischen Rosensorten bestaunen.



Tag 1 Freitag



MIT AUSGEZEICHNETEN PARTNERN IN DIE ZUKUNFT STEUERN.

Mit unseren Kunden teilen wir eine große Leidenschaft für Werte und deren Wachstum. Für Ihr Vermögen setzen wir auf zukunftsorientierte Lösungen und gleichzeitig auf Sicherheit, die wir als Teil der Genossenschaftlichen FinanzGruppe zusätzlich bieten. Dabei nimmt unser Erfolg weiter Fahrt auf: Nach der 10-maligen Auszeichnung mit höchstem Prädikat durch das Fachmagazin „Elite Report“ gehören wir in diesem Jahr mit der höchsten Punktzahl zu den besten aller ausgezeichneten Vermögensverwalter.



www.dz-privatbank.com

WIR.
VERMÖGEN.
MEHR.

DZ PRIVATBANK

Entdecken – Forschen – Erleben

Naturschutz und Jugendbildung gehen Hand in Hand

Regionale Umwelt- und Naturschutzprojekte entlang der Route zu unterstützen, gehört zum Selbstverständnis der OCC-Küstentrophy.

Dieses Jahr haben wir uns die „Station Junger Naturforscher und Techniker Boltenhagen e.V.“ als Partnerprojekt ausgesucht.

Auf dem Gelände des direkt in der Nähe der Promenade gelegenen alten Feuerwehrgebäudes in Boltenhagen entsteht aktuell das Vereinsheim für dieses engagierte Kinder- und Jugendprojekt:

Die „**Station Boltenhagen**“ soll zum Lernort Natur werden und Kindern und Jugendlichen im Alter von 9 bis 17 Jahren naturwissenschaftliches und technisches Wissen vermitteln, welches weit über die herkömmlichen Lehrpläne hinaus geht.

Aktuelle Themen wie Klima- und Meeresschutz können direkt vor Ort im Küstenschutzwald und am Strand erklärt werden. Entdecken, forschen und erleben – durch praktische Lernerfahrungen sollen die Jugendlichen ökologische Zusammenhänge verstehen und die Nähe zur Natur erfahren. In der Arbeitsgemeinschaft „Tüfteln und Selbermachen“ werden Jugendliche das Drechseln erlernen, bauen Nisthilfen und Tierunterkünfte. Gemeinsam mit NABU-Mitarbeitern werden diese Kästen aufgehängt und nach dem Nisten gereinigt.

Verschiedene Arbeitsgemeinschaften werden auf dem Lehrplan stehen. Geleitet werden sie von ehrenamtlichen Unterstützern, Vorruchständern und Senioren, ehemaligen LehrerInnen und MeisterInnen. Erfahrung und Können der Älteren soll genutzt, ihre Lebensleistung respektiert und anerkannt werden. Im Ostseebad Boltenhagen gibt es noch vier aktive Fischer, ihre Kutter liegen im Fischereihafen „Weiße Wiek“. Für die jungen Menschen ist dies die Gelegenheit, das alte Fischereihandwerk aus nächster Nähe zu erleben und selbst auf einem Fischkutter hinauszufahren.

Die Projektidee für die „Station Boltenhagen“ wurde bei der „LEADER-Aktionsgruppe“ zur Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes in Grevesmühlen eingereicht, welche das Projekt mit 400.000€ fördert. Die Gemeinde Ostseebad Boltenhagen unterstützt den Umbau des Gebäudes ebenfalls mit weiteren 400.000€.

Für den weiteren Ausbau des Projekts, die Anschaffung von Verbrauchs- und Lehrmaterial und den laufenden Betrieb ist der Verein auf Spenden angewiesen.

**Unsere Kontoverbindung lautet:
Station Junger Naturforscher und Techniker
Boltenhagen e.V.**

DE08 1405 1000 1006 0425 19
Sparkasse Mecklenburg-Nordwest

Zum Jahresende 2024 werden die umfangreichen Bauarbeiten am alten Feuerwehrgebäude abgeschlossen sein und die „Station Boltenhagen“ öffnet ihre Pforten für die Kinder und Jugendlichen der Region. Natürlich wird die Strecke der OCC-Küstentrophy auch vor Ort vorbeiführen und am Freitagnachmittag einen Besuch einplanen.



WIR BEWEGEN DEN WASSERSPORT

segel

JOURNAL

JETZT DAS NEUE

SEGEL JOURNAL

IN DIGITALER FORM LESEN

SCAN ME



Sie wollen keine Ausgabe des digitalen Magazins verpassen?
Dann schicken Sie uns eine E-Mail mit „Ja, ich will“ an info@segeljournal.com.

SEGELJOURNAL.COM

Die OCC-Küstentrophy bedankt sich bei ihren starken Partnern

Hauptsponsor:

OCC Wir versichern
Klassiker.

VGH
fair versichert

RedAnts[®]

NAUTISCHE INSTRUMENTE
MÜHLE
GLASHÜTTE/SA.

DZ PRIVATBANK

philoro

World
Money
Fair

TAPIR
Wagenpflege

LINDNER
HOTEL
BOLTENHAGEN

TORQUATO
Dinge mit Seele.

CARCLASSICA

LIWIAN Ventures

OSTSEEBAD
BOLTENHAGEN
Mein Ankerplatz.

GUTSHAUS STOLPE
HOTEL & RESTAURANT

VINTAGEDRIVER

B!
bechtel-aesthetics

Medienpartner:

Octane
STADTKARREER & SPORTWAGEN

EUROPAS GRÖSSTES IMMOBILIEN-MAGAZIN
BELLEVUE

segel
JOURNAL

OSTSEEZEITUNG ÖZ

Technischer Service:

black box
CLASSICS

TÜV
SÜD

Organisation und Durchführung:

JOHN WARNING
CORPORATE COMMUNICATIONS



Spende und werde ein Teil von uns.
seenotretter.de

**OHNE
DEINE
SPENDE
GEHT'S
NICHT**

*Einsatzberichte, Fotos, Videos und
Geschichten von der rauen See erleben:*

    **#teamseenotretter**



— Spendenfinanziert —

share the moment

Die OCC-Küstentrophy ist eine Oldtimer-Rallye wie aus dem Bilderbuch:

Elegante Oldtimer, die die schönsten Strecken Schleswig-Holsteins befahren. Diese einmaligen Momente wollen wir festhalten – und zwar nicht nur von unseren Fotografen, sondern vor allem von denjenigen, die sie erleben: Unseren Teams und den vielen Zuschauern entlang der Strecke.

Deshalb laden wir Sie alle herzlich ein, Ihre Highlights der OCC-Küstentrophy auf Social Media zu teilen. Nutzen Sie unsere Kanäle und markieren Sie uns gerne in Ihren Posts, Storys und Reels, damit ein möglich buntes Bild dieses Oldtimer-Wochenendes in den sozialen Netzwerken entsteht. Für Sie selbst – und für alle, die uns dort folgen und nicht dabei sein können.

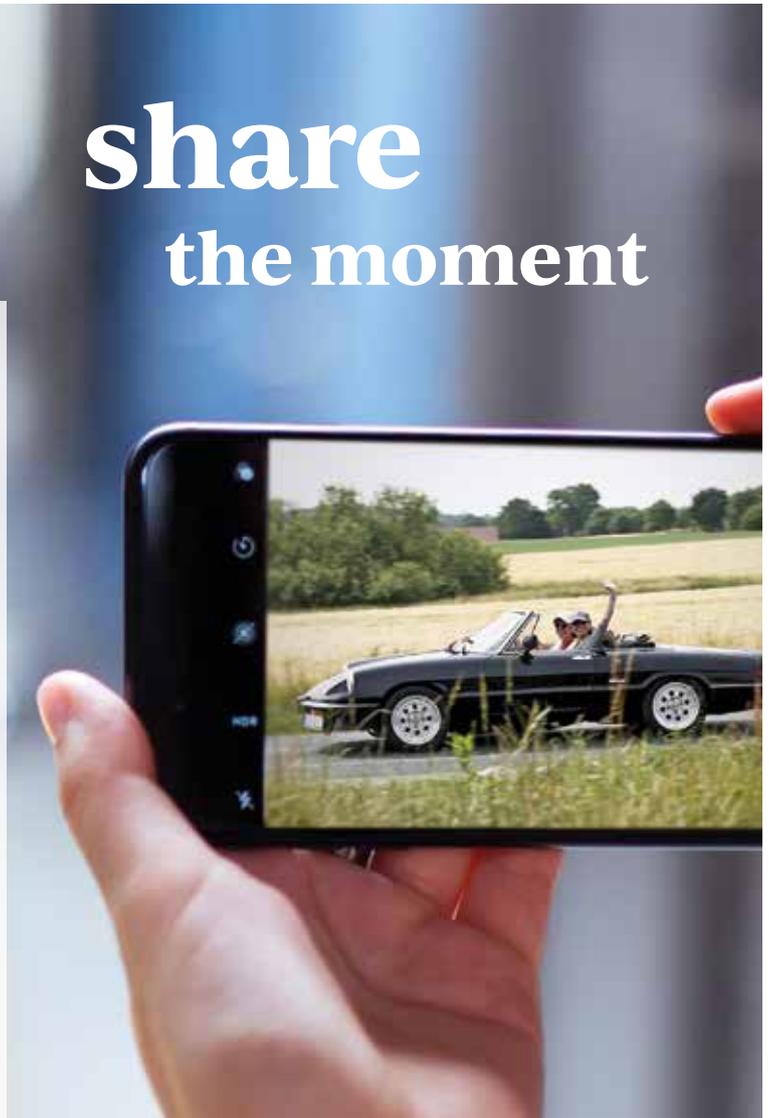


Foto: Adobe Stock / vanzyst, privat



FACEBOOK:

facebook.com/occkuestentrophy



INSTAGRAM:

[@occ_kuestentrophy](https://instagram.com/@occ_kuestentrophy)

Impressum

Herausgeber

John Warning
Corporate Communications GmbH
Wiesendamm 9
22305 Hamburg

Tel. 040-53308880
info@johnwarning.de
www.johnwarning.de

Redaktion

Text: Martina Warning, Charlotte Wucherpennig,
Dorian Rätzke, Linda Bruhn
Grafik: Nina Okumus, Katja Winter
Fotos: Melanie Gibbat



occ-kuestentrophy.de



BELLEVUE

Best Property
Agents

2024

HIER SIND SIE IN BESTEN HÄNDEN.



Seit 2006 zeichnet BELLEVUE jedes Jahr empfehlenswerte Immobilienunternehmen mit dem Gütesiegel BEST PROPERTY AGENTS aus.

Alle aktuellen Preisträger finden Sie in der Maklersuche auf www.bellevue.de
Bewerbungen von Maklerunternehmen bitte an agents@bellevue.de oder telefonisch unter +49 40 593 625 050

40
occ

Jahre Benzin
im Blut.

Vierzig Jahre Vielfalt versichert



Expertenwissen seit 1984 – das heißt:
Egal, ob Oldtimer, Youngtimer, Motorrad, Truck oder Premium Car.
Wir kennen sie alle und vor allem: ihren wahren Wert.

Erfahren Sie mehr zum Marktführer der Klassikerversicherung:

occ.eu 



OCC Wir versichern
Klassiker.